

7. Einstellen des Kolbenabstandes bei luftgekühlten Motoren

Beim Einbau neuer Zylinder ist darauf zu achten, daß der richtige Kolbenabstand zwischen Kolbenboden und Zylinderkopf (zwischen 1,2 und 1,7 mm bei FL 514 Motoren) eingehalten ist. Ist der Abstand nach Einbau des neuen Zylinders zu klein, so ist er durch Beilegen von Ausgleichringen E 0152—01—12,78 (0,5 mm stark) oder E 0152—01—12,79 (0,3 mm stark) am Fuß des Zylinders einzustellen. Ist der Abstand zu groß, so ist der Zylinder an der unteren Auflagefläche entsprechend abzudrehen. Auf keinen Fall soll die Dichtfläche am oberen Zylinderende anzutasten. Der Kolbenabstand soll bei Mehrzylindermotoren möglichst wenig (bis zu 0,2 mm) bei den einzelnen Zylindern variieren.

Bei Motoren FL 612 sind von vornherein Ausgleichringe vorgesehen, mit denen durch Fortnehmen oder Hinzufügen der richtige Kolbenabstand von 1,1—1,3 mm einzustellen ist.

Der Kolbenabstand ist mit Hilfe eines Bleidrahtes festzustellen, dessen Durchmesser bei FL 514 Motoren 2 mm, bei FL 612 Motoren 1,5—1,6 mm betragen soll. Der Bleidraht ist bei den FL 514 Motoren durch die Glühkerzenbohrung, bei FL 612 Motoren durch die Düsenbohrung einzuführen. Beim Durchdrehen des Motors über den oberen Totpunkt wird der Bleidraht auf das Maß des Kolbenabstandes zusammengedrückt. — Es ist darauf zu achten, daß der verwendete Bleidraht lang genug ist, um bis auf die Mitte des Kolbens zu reichen.

8. Anziehen der Pleuelschrauben

1. Schrauben handfest anziehen mit Steck- oder Ringschlüssel, kurz gefaßt, mit einer Hand, Daumen am Schlüssel anliegend.

2. Schrauben nachspannen evtl. unter Verwendung einer Verlängerung, und zwar:

bei FM 414, 417	um 3 x 30°
bei FL 3 L 514	um 3 x 30°
bei FL 2 L 612	um 3 x 30°
bei FL 514	um 2 x 45° + 1 x 30°

9. Anziehen der Lagerdeckelschrauben

1. Schrauben handfest anziehen mit Steck- oder Ringschlüssel, kurz gefaßt, mit einer Hand, Daumen am Schlüssel anliegend.

2. Schrauben nachspannen eventl. unter Verwendung einer Verlängerung, und zwar:

bei FM 414, 417	um 3 x 30°
bei F 2 L 514	um 3 x 30°
bei F 2 L 612	um 2 x 30° + 1 x 45°

Toleranz von + 10° ist zulässig.